

Wahlbenachrichtigung

Wahlbenachrichtigung für die Wahl zum Sächsischen Landtag

Wahltag: Sonntag, der _____
Wahlzeit: 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Freimachungs-
vermerk

Sie sind in das Wählerverzeichnis eingetragen und können im unten angegebenen Wahlraum wählen. **Bringen Sie diese Benachrichtigung zur Wahl mit oder halten Sie Ihren Personalausweis oder Reisepass bereit.**

Wenn Sie in einem anderen Wahlraum Ihres Wahlkreises oder durch Briefwahl wählen wollen, benötigen Sie einen **Wahlschein**. Wahlscheinanträge werden nur

bis zum Freitag, den _____, 16.00 Uhr oder

bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung auch noch bis zum Wahltag, 13.00 Uhr entgegengenommen. Der Antrag kann mündlich, schriftlich, per Telefax oder E-Mail gestellt werden, jedoch nicht telefonisch. Dabei sind Familienname, Vorname, Geburtsdatum und vollständige Wohnanschrift anzugeben; um Angabe der unten genannten Wählerverzeichnisnummer wird gebeten. Wer für einen anderen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt, muss eine **schriftliche Vollmacht** vorlegen.

Wahlscheine und Briefwahlunterlagen werden auf dem Postweg übersandt oder amtlich überbracht. Sie können auch persönlich oder durch einen Bevollmächtigten bei der Gemeinde abgeholt werden. Bei persönlicher Abholung kann auch sofort bei der Gemeinde gewählt werden.

Etwaige Unrichtigkeiten in Ihrer Anschrift teilen Sie bitte der Gemeinde mit.

Gemeinde _____ **Wahlraum** _____ **Wahlbezirk/Wählerverz.-Nr.** _____

_____ / _____

Wenn unzustellbar, zurück!
Bei Umzug Wahlbenachrichtigung nachsenden und dem Absender die neue Anschrift mitteilen!

Herrn/Frau

Wahlbenachrichtigung deutsch/sorbisch

Wahlbenachrichtigung/Wólbna zdźelenka

für die Wahl zum Sächsischen Landtag/za wólby do Sakskeho krajneho sejma

Wahltag/wólbny džen:
Wahlzeit/wólbny čas:

Sonntag, der/njedźela, dnja _____
8.00 Uhr bis 18.00 Uhr/wot 8.00 hač do 18.00 hodź.

Freimachungs-
vermerk

Sie sind in das Wählerverzeichnis eingetragen und können im unten angegebenen Wahlraum wählen. **Bringen Sie diese Benachrichtigung zur Wahl mit oder halten Sie Ihren Personalausweis oder Reisepass bereit.**

Wenn Sie in einem anderen Wahlraum Ihres Wahlkreises oder durch Briefwahl wählen wollen, benötigen Sie einen **Wahlschein**. Wahlscheinanträge werden nur bis zum Freitag, den _____, 16.00 Uhr oder bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung auch noch bis zum Wahltag, 13.00 Uhr entgegengenommen. Der Antrag kann mündlich, schriftlich, per Telefax oder E-Mail gestellt werden, jedoch nicht telefonisch. Dabei sind Familienname, Vorname, Geburtsdatum und vollständige Wohnanschrift anzugeben; um Angabe der unten genannten Wählerverzeichnisnummer wird gebeten. Wer für einen anderen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt, muss eine **schriftliche Vollmacht** vorlegen.

Wahlscheine und Briefwahlunterlagen werden auf dem Postweg übersandt oder amtlich überbracht. Sie können auch persönlich oder durch einen Bevollmächtigten bei der Gemeinde abgeholt werden. Bei persönlicher Abholung kann auch sofort bei der Gemeinde gewählt werden.

Etwaige Unrichtigkeiten in Ihrer Anschrift teilen Sie bitte der Gemeinde mit.

Wy sće zapisany/a do zapisa wolerjow a móžeće w deleka mjenowanej wólbnej rumnosći wolić. **Přinjesće tutu zdźelenku k wólbam sobu abo mějće Waš personalny wupokaz abo pućowanski pas k ruce.**

Hdyž chceće w druhej wólbnej rumnosći Wašeho wólbneho wokrjesa abo přez listowe wólby wolić, trjebaće k tomu **wólbny lisćik**. Próstwy wo wólbny lisćik přijimaja so jenož hač do pjatka, dnja _____, 16.00 hodź. abo při dopokazanym njenadžitym schorjenju tež hišće na wólbny dnju hač do 13.00 hodź. Próstwa móže so ertnje, pisomnje, z telefaksom abo jako e-mail stajić, ale nic telefonisce. Při tym ma so swójbne mjeno, předmjeno, džen naroda a dospołna adresa podać, prosy so tež wo podaće deleka mjenowaneho čisla w zapisu wolerjow. Štož prosy wo wólbny lisćik a podložki za listowe wólby za druhu wosobu, dyrbi předpołożić **pisomnu poľnomóc**.

Wólbne lisćiki a podložki za listowe wólby so připósćelu z póstom abo so hamtsce přepodadža. Wone móža so tež wosobinsce abo přez spoľnomócnjeneho pola gmejny wotewzać. Hdyž wotewzaće podložki wosobinsce, móžeće tež hnydom pola gmejny wolić.

Jeli Waša adresa njeje prawje podata, zdźělće to prošu Wašej gmejnje.

Gemeinde/Gmejna

Wahlraum/Wólbna rumnosć

Wahlbezirk/Wählerverz.-Nr.
Wólbny wobwod/Zapis wolerjow čo.

/ _____

**Wenn unzustellbar, zurück!
Bei Umzug Wahlbenachrichtigung nachsenden und dem Absender die neue Anschrift mitteilen!**

Herrn/Frau
Knjez/Knjeni

Rückseite der Wahlbenachrichtigung

Wahlscheinantrag

Diesen Wahlscheinantrag nur ausfüllen, unterschreiben und bei der Gemeinde abgeben oder absenden, wenn Sie nicht in Ihrem Wahlraum, sondern in einem anderen Wahlbezirk Ihres Wahlkreises oder durch Briefwahl wählen wollen.

In diesen Fällen

1. den Antrag in Druck- oder Maschinenschrift ausfüllen,
2. das Zutreffende ankreuzen ,
3. bei Rücksendung des Antrages auf dem Postweg diesen in frankiertem Umschlag (Beförderungsentgelt) absenden.

An die
Gemeinde/Stadt _____

Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines

Für die Landtagswahl am _____ beantrage ich die Erteilung eines Wahlscheines – für¹⁾

Familienname, Vornamen: _____
Geburtsdatum: _____
Anschrift: _____
(Straße, Hausnummer, Postleitzahl und Ort)

Der Wahlschein mit Briefwahlunterlagen

- soll an meine oben angegebene Adresse geschickt werden,
- soll an mich an folgende Adresse geschickt werden:

(Vor- und Zuname)

(Straße, Hausnummer, Postleitzahl und Ort)

- werden persönlich abgeholt,
- werden abgeholt von²⁾:

Familienname, Vorname: _____
Straße, Hausnummer: _____
Postleitzahl, Ort: _____

_____, den _____
(Ort) (Datum)

(Unterschrift)

¹⁾ Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.

²⁾ Die Abholung für einen anderen ist nur zulässig, wenn der Bevollmächtigte sich ausweisen kann und die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen ist. Für den Nachweis der Empfangsberechtigung genügt die Eintragung des Bevollmächtigten in diesen Antrag.

Wahlscheinantrag/Próstwa wo wólbny lisćik

Diesen Wahlscheinantrag nur ausfüllen, unterschreiben und bei der Gemeinde abgeben oder absenden, wenn Sie nicht in Ihrem Wahlraum, sondern in einem anderen Wahlbezirk Ihres Wahlkreises oder durch Briefwahl wählen wollen.

In diesen Fällen

- den Antrag in Druck- oder Maschinenschrift ausfüllen,
- das Zutreffende ankreuzen ☒,
- bei Rücksendung des Antrages auf dem Postweg diesen in frankiertem Umschlag (Beförderungsentgelt) absenden.

Tutu próstwu wo wólbny lisćik jenož wupjelnić, podpisać a na gmejnje wotedać abo wotpóslać, hdyž njechaće w swojej wólbnej rumnosći, ale w druhim wólbny wobwodže Wašeho wólbneho wokrjesa abo hdyž chceće přez listowe wólbny wolić.

W tutej padach

- wupjelńće próstwu w blokowym pismje abo z mašinu,
- nakřižujće, štož přitřechi ☒,
- při wróćenju próstwy přez póst wotpóscelće tutu we frankěrowanej wobalce (transportny popłatk).

An die

Gemeinde/Stadt/Na gmejnu/město _____

Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines

Für die Landtagswahl am _____ beantrage ich die Erteilung eines Wahlscheines – für¹⁾

Za wólbny do Krajneho sejma dnja _____ prošu wo wólbny lisćik – za¹⁾

Familienname, Vornamen/swójbne mjeno, předmjena: _____

Geburtsdatum/džeń naroda: _____

Anschrift/bydlenje: _____

(Straße, Hausnummer, Postleitzahl und Ort/dróha, č. domu, póstowe čislo, městno)

Der Wahlschein mit Briefwahlunterlagen/Wólbny lisćik z podložkami za listowe wólbny

- soll an meine oben angegebene Adresse geschickt werden/njeh so pósće na moju horjeka mjenowanu adresu,
- soll an mich an folgende Adresse geschickt werden/njeh so pósće na mnje na slědowacu adresu:

(Vor- und Zuname/předmjeno a swójbne mjeno)

(Straße, Hausnummer, Postleitzahl und Ort/dróha, č. domu, póstowe čislo, městno)

- werden persönlich abgeholt/so wosobinsce wotewzaja,
- werden abgeholt von²⁾/wotewzaja so wot²⁾:

Familienname, Vorname/swójbne mjeno, předmjeno: _____

Straße, Hausnummer/dróha, čislo: _____

Postleitzahl, Ort/póstowe wodženske čislo, městnosć: _____

_____, den/dnja _____
(Ort/městno) (Datum)

(Unterschrift/podpismo)

¹⁾ Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.

²⁾ Die Abholung für einen anderen ist nur zulässig, wenn der Bevollmächtigte sich ausweisen kann und die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen ist. Für den Nachweis der Empfangsberechtigung genügt die Eintragung des Bevollmächtigten in diesen Antrag.

¹⁾ Štóz staja próstwu za drugeho, dyrbi přez pisomnu poňmóć dopokazać, zo je k tomu woprawnjeny.

²⁾ Wotewzaće za drugeho je jenož dowolene, hdyž móže spoňmóćnjeny so wupokazać a prawo přijimanja přez pisomnu poňmóć dopokazać. Jako dopokaz za prawo přijimanja dosaha zapisk w tutej próstwe wo wólbny lisćik.